

Guter 3. Platz in der 2. Saison Damen 50

Es fing schon „super., an..... . Das 1. Medenspiel am 30. Mai gegen Bad Honnef konnte wegen strömenden Regens erst gar nicht angefangen werden. Das hieß : außer Kaffee-Kuchen-Small Talk fand nichts statt.

Am nächsten Sonntag waren die Damen des VfL St. Augustin unsere Gegnerinnen. Nach drei gewonnenen Einzeln für Heide gab es mal wieder eine Regenspauze, nach der die restlichen Einzel leider verloren gingen. Alle Doppel konnten nur bis zum 1. Satz gespielt werden, danach standen die Plätze unter Wasser....

Eine Woche später war tolles Tenniswetter und TURA Pohlhausen unser Gast. Wieder wurden drei Einzel gewonnen und drei verloren, davon zwei in nervenaufreibenden Champions TieBreaks. Die Doppel hatten wir taktisch klug aufgestellt, so dass das zweite und dritte Doppel glatt gewannen. Endergebnis: 5:4.

Und es ging am nächsten Wochenende weiter: Wir fuhren ins kalte Bergische, nach Overath-Heiligenhaus. Anscheinend machte die Kälte unseren Gegnerinnen erheblich mehr zu schaffen als uns, denn wir erzielten das Traumergebnis von 9:0.

Es folgte ein weiterer Sonntag - gleichzeitig der Tag des Fußballweltmeisterschaftsspiels Deutschland gegen England. Ausnahmsweise war es heiß – 30 Grad. Nachdem alle Einzel gewonnen waren, begaben sich die Fußballfans ins Clubhaus des TC Aegidienberg um das Fußballspiel live zu sehen, andere saßen draußen gemütlich im Schatten. Deutschland folgte Heide und gewann 4:1. Gut gelaunt und völlig entspannt absolvierten wir die Doppel, die dann – bei zweien im Champions TieBreak - auch noch gewonnen wurden. Wieder : 9:0 !

Was hatten wir am nächsten Sonntag vor? Tennisspielen natürlich. Es fand das Nachholspiel gegen Bad Honnef statt. Der spätere Aufsteiger ließ uns keine Chance, bis auf zwei (Champions TieBreak) gingen alle Einzel glatt in zwei Sätzen verloren. Regine, die verletzungsbedingt bisher nicht mitspielen konnte, hatte ihren ersten Einsatz im Doppel und sorgte mit ihrer Partnerin für den einzigen Heider Punkt : 1:8.

Am 11. Juli stand dann der letzte Termin dieser Reihe von Wettkampftennispielen an. Die Doppel gegen St. Augustin mussten noch ausgespielt werden. Dieses Mal hatten die Augustiner, die wir im letzten Jahr noch besiegt hatten, die Nase vorn : nur ein Doppel konnte gewinnen, eins ging glatt verloren, eins erst im Champions TieBreak. Das Ergebnis hieß 4:5.

Ein Dank gilt Uschi, die uns trotz ihrer Ankündigung, keine Medenspiele mehr zu absolvieren, noch einmal kräftig aushalf und zum zufriedenstellenden Endergebnis beitrug.

Wir – Isolde, Regine, Traude, Sigrid, Helga, Renate, Elsi und Gisela starten mit tatkräftiger Verstärkung in die neue Saison : Michaela, langjährige Medenspielerin, spielt nunmehr Damen 50 und Marianne Buhne, erfahrene Hobbyrundenspielerin, gesellt sich ebenfalls zu uns. Wenn jetzt keine Verletzungen auftreten, sehen wir der Medenspielsaison 2011 mit Optimismus entgegen.

Ein herzliches Dankeschön geht - wieder einmal – an unseren langjährigen Trainer Friedhelm Schmitz, der immer noch äußerst engagiert und gut gelaunt an unseren Grundschlagen, Volleys etc feilt und uns stets motiviert.

Gisela Schäfer